

Allergnädigst privilegirtes
Leipziger Tageblatt.

No. 53. Mittwoch, den 22. August 1821.

Erinnerung an Abführung der Personensteuer.

Vierzehn Tage nach dem Tage Bartholmäus müssen dem Befehle gemäß, die Erinnerungen und Executionen, wegen rückständiger Personensteuer: Beiträge ihren Anfang nehmen. Die zu unterzeichneter Einnahme gewiesenen Contribuenten, welche nicht in Bezahlung von Erinnerungs und Executionengebühren verfallen wollen, werden hiermit darauf aufmerksam gemacht.

Leipzig, den 25. August 1821.

Stadt: Personen: Steuer: Einnahme alhier.

**Ueber das bedeutungsvolle
Wörtchen: Ich.**

So klein dieses Wörtchen ist, so ist es doch das vornehmste und bedeutungsvollste in unsrer Sprache und in allen Wörterbüchern. — Ich! — Du denkst nur was das sagen will! — Das hohe Privilegium, welches dieses Ich hat oder zu haben vermeinet, ist das einzige in seiner Art, und bestehet, nach der ungezweiften Ueberzeugung, die ein jeder von seinem Ich hat, in dem ausschließenden Rechte, sich selbst am meisten hochschätzen und bewundern zu dürfen. Hierüber hält es dermaßen fest und unverbrüchlich, daß es sogleich in Affect geräth, so bald sich ein anderes Ich einfallen läßt, seine höchste Glaubwürdigkeit oder sein alles über-

wiegendes Ansehen zu bezweifeln. — Es kann seyn, daß andere Ich ebenfalls schön, edel, vornehm, tapfer, gelehrt, wigig, weise und aufgeklärt sind; allein es ist doch bei dem allen unwidersprechlich gewiß, daß mein Ich allemal den Vorzug behält. — Ich! — ist die Achse, um die sich alles bei dem Menschen dreht. — Alle unsere Gedanken, Vorstellungen, Pläne, Entwürfe, Reden, Handlungen, gemeinnützige und nicht gemeinnützige Anstalten kommen zuletzt insgesammt auf diesem Mittelpuncte, von welchem sie zuerst ausgingen, wieder zusammen. Alle merkantilische, kameralsische, ökonomische, literarische, philosophische, patriotische, philanthropische, hymnische, zeitverkürzende und andere Versuche, Entdeckungen und Unternehmungen, wie sie auch